

Zu guter Letzt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **82 (2007)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Damals

Identisch

«Stellen Sie fest», schrieb die Militärdirektion dem Sektionschef, «ob es zutrifft, dass in Ihrer Gemeinde zwei Füsiliere Geiser Jakob, Jahrgang 09, wohnen oder ob die beiden identisch sind.»

Antwortete der Sektionschef: «In der Tat gibt es in unserer Gemeinde zwei Füsiliere mit Namen Geiser Jakob und mit Jahrgang 09», und er fügte hinzu, «ob die beiden identisch sind, weiss ich nicht, zuzutrauen wäre es ihnen schon.»

Ufhöre

Überraschend war der Korpskommandant bei der Stabskompanie eines Territorialbataillons aufgetaucht. Der ob so hohem Besuch überraschte Oberleutnant meldete die Kompanie in Achtungstellung.

Als der Korpskommandant «ruhn lassen» befahl, drehte sich der Offizier um – und in diesem Augenblick war ihm das Kommandowort entfallen.

Geistesgegenwärtig, aber ganz unmilitärisch rief er seinen Leuten zu: «Ufhöre mit der Achtigstellung.»

Melden

In Hausen war eine Haubitzbatterie stationiert.

An einem Hauptverlesen rügte der Hauptmann die schlechte Meldedisziplin und verlangte, es müsse nicht nur gegrüsst, sondern laut und deutlich auch Sinn und Zweck der gerade geübten Tätigkeit erklärt werden. Während er sprach, zog ein Einheimischer hinter ihm durch mit einem Strick, an dessen anderem Ende eine Kuh versuchte, Schritt zu halten.

Der Bauer hörte die Moralpredigt und unterbrach sie mit lauter Stimme: «Herr Hauptmann, mit der Kuh zum Stier.»

Das au no!

Als das Gepäckmarschtraining so langsam die unangenehmere Seite zu spüren gab, liess einer plötzlich einen Kräftigen fahren und bemerkte dazu: «So, das au no, won i sowiso fascht kei Luft meh ha!»

Die besondere Note

Von 1939 bis zum Rückzug ins Reduit waren wir eingeteilt in der «Gruppe Dietikon», einer Quasidivision, in der sogar die Edeltatenkompanie nicht fehlen durfte.

In einer Feldküche in Dietikon kochte ein Küchentiger so hervorragend, dass man ihn fragte, wo er gelernt habe, auch der Massenkost diese besondere Note beizubringen. Antwort: «Das liegt an meinem Beruf. Ich arbeite in einer Schweinemästerei und koche dort täglich für 300 Säue.»

Aus dem Buch von Ernst Herzog: Weisch no? Heiteres aus dem Aktivdienst.

Personalien

Fred Heer wird Divisionär



Der Bundesrat hat am 15. Dezember 2006 den Brigadier Fred Heer auf den 1. Januar 2007 zum Stellvertreter des Kommandanten des Heeres ernannt und ihn zum Divisionär befördert. Der 58-jährige Glarner Fred Heer ist

Berufsoffizier der Panzertruppe. In der Armee 95 kommandierte er die Panzerbrigade 3. Seit dem 1. Januar 2004 führt er den Lehrverband Panzer, der heute auch die Artillerie umfasst. Im Oktober 2006 zeichnete Heer für die erfolgreichen Heerestage in Thun verantwortlich. Militärgeschichtlich befasst er sich intensiv mit dem russischen General Alexander Suworow.

Fred Heers bisherige Position, das Kommando des Lehrverbandes Panzer und Artillerie, wird ausgeschrieben und später besetzt.

Daniel Berger wird Brigadier

Neuer Kommandant der Panzerbrigade 1 wird der 53-jährige Oberst i Gst Daniel Berger. Berger löst am 1. Januar 2007 den 58-jährigen Brigadier Jean-Jacques Duc ab, der aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand tritt.

Daniel Berger wird zum Brigadier befördert. Er ist Bürger der Berner Gemeinde Linden und Ingenieur ETH. Seit 1982 gehört er dem Instruktionskorps an. Nach seiner Auslandkommandierung an das amerikanische Command and General Staff College in Fort Leavenworth war er Kommandant der Territorialinfanterieschulen in Colombier. Derzeit ist er Chef der Operationsplanung im Führungsstab der Armee.

Ennio Scioli im VBS

Im Dezember 2006 wechselte Oberst i Gst Ennio Scioli vom Kommando der Artillerierekrutenschule in Frauenfeld ins VBS. Der Berufsoffizier Scioli ist neu Referent von Bundesrat Samuel Schmid im Bereich Verteidigung.

Sciolis Nachfolger im Kommando der Artillerierekrutenschule Frauenfeld ist Oberst Markus Büchler.

Ehre für Schweizer Berufsoffizier

Ein Schweizer Berufsoffizier, Oberst i Gst Ian Logan, Chef Luftverkehrsmanagement der Luftwaffe, wurde zum Vorsitzenden des CMIC (Civil/Military Interface Standing Committee), des Ständigen Ausschusses für die Schnittstelle ziviler/militärischer Bereich bei Eurocontrol, gewählt.

333 Rezepte

Aus der Militärküche



Die beliebten Rezepte aus der Militärküche – im Januar 2005 als neues Kochrezeptbuch für die Armee veröffentlicht – sind neu vollständig auch als CD-ROM erhältlich. Die 333 Rezepte eignen sich sowohl für den Single-Haushalt als auch für die Grösse einer ganzen Kompanie.

Sie lassen sich leicht für 1, 4, 8, 12, 25, 50 und 100 Personen umrechnen und ausdrucken. Ergänzt werden die Militärrezepte durch ein Quiz, Geschichtliches inklusive Ausblick in die Zukunft, Fachbegriffe sowie ein Kräuterlexikon.

Suchen Sie eine originelle Idee? Sie können die CD bis Ende Januar 2007 für 28 Franken bestellen bei: Bundesamt für Bauten und Logistik, Militärdrucksachen, Fellerstrasse 21, 3003 Bern. *lba.*

Pfäfferbüchs

Feldflasche

Chrüuterfläschli, Heizbatterie, Laabesiech.

Gamelle

Botanisierbüchs, Blächnapf, Forälebecki, Schpatzebedli, Suppevase.

Brot

Hamf, Hipper, Lähm, Mählwurscht, Turbe.

Maschinengewehr

Bleischlüdere, Kafimüli, Läschtermuul, Nähmaschine, Pfäfferbüchs.

Februar

Andreas Wenger:
Grenzen überwinden

Andreas Lauterburg:
Vom Wert der Miliz

Walter Jertz:
Luftstreitkräfte haben Zukunft

Dieter Farwick:
Bundeswehr im Umbruch